

Europäischer Tag des offenen Denkmals am 10. September 2023

Inhalt:

Eröffnung

- Begrüßung
- Redner
- Hinweise

Programm

- Profanbauten
- Industriedenkmale
- Sakralbauten
- Denkmale in der Umgebung von Halle

Impressum

- Kontakte

Zum 31. Mal jährt sich der Tag des offenen Denkmals für die Stadt Halle (Saale) und die Umgebung.

Die Eröffnungsveranstaltung findet am Sonntag, dem 10. September 2023 um 10:00 Uhr im Stadtbad Halle, in 06108 Halle, Schimmelstraße 1 statt.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Musikalische Eröffnung:

„Chor Klangdusche“ und „Historische Schwimmstile“ durch Mitglieder der Wasserwacht

Es sprechen:

Frau Dr. Christina Böttcher - Begrüßung und Moderation
Vorstandssprecherin Freunde Bau- und Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e.V.

Frau Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport der Stadt Halle (Saale)
Grüßworte im Auftrag des Bürgermeisters der Stadt Halle, Herrn Egbert Geier

Frau Kathleen Hirschnitz M.A.
Vorsitzende Förderverein Zukunft Stadtbad Halle (Saale) e.V.
Fachvortrag: Die kulturelle, architektonische und soziale Bedeutung von Stadtbädern damals und heute;
Präsentation und Übergabe der „Stadtbadkerze“ durch den Förderverein e.V. und der Halleschen Behindertenwerkstätten e.V.

Frau Annette Waldenburger
Geschäftsführerin Bäder Halle GmbH
Vortrag: Aktuelle Informationen zur Sanierung des Stadtbades

Musikalischer Abschluss:
„Chor Klangdusche“
und Imbiss mit alkoholfreien Getränken für Gäste und Vereine

Das Motto des Denkmaltages: „Denkmal-Talente auf großer Bühne“

Einzigartigkeiten verstecken sich überall! Die besonderen Eigenschaften, die unsere Denkmal-Talente zum Hit machen, sind oft überraschend, nie langweilig, manchmal erst auf den zweiten Blick erkennbar, aber immer einzigartig und erhaltenswert. Unsere Monumente bereiten sich auf ihren großen Auftritt vor, um am 10. September im Schein des Rampenlichts zu strahlen. Seien Sie Teil der großen Talentshow und wandeln Sie mit uns auf den Brettern, die die Denkmalwelt bedeuten!
(Textauszug: Deutsche Stiftung Denkmalschutz / Mai 2023)

Das Programm finden Sie auch auf der Website der Freunde der Bau- und Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e.V. unter:
www.denkmalverein.org / **Aktuelles**

Das Programm ist auch teilweise ausführlich beschrieben und mit Kartenmaterial hinterlegt auf der Seite der Deutschen Stiftung Denkmalschutz unter: www.tag-des-offenen-denkmals.de / **programm**

Aus Anlass dieses Tages haben am Sonntag, dem 10. September 2023 nachfolgende Denkmale in der Stadt Halle und ihrer Umgebung im Saalekreis geöffnet:

Profanbauten

Stadtbad Halle

Schimmelstraße 1, 06108 Halle
Geöffnet: 09:00-18:00 Uhr
10:00 Uhr Eröffnungsveranstaltung zum TdoD 2023 in der „Männerhalle“
→ das Stadtbad ist von 9:00 bis 18:00 Uhr zur Besichtigung im Rahmen von Führungen durch den Förderverein Zukunft Stadtbad Halle (Saale) e.V. geöffnet;
→ das Stadtbad bleibt an diesem Sonntag, dem 10. September für den Badebetrieb geschlossen;
→ 9:30 | 10:45 | 12:00 | 13.30 | 14.45 | 16:00 Uhr Führungen durch das Stadtbad und auf den Stadtbadturn,
Teilnahme nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter **0345-581 73 900**;

→ 12:30 Uhr in der „historische Sauna“ - Lesung mit Prof. Dr. Dieter Dolger aus den „Erinnerungen des Architekten und Stadtbaurat Wilhelm Jost“ Teilnahme nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter **0345-581 73 900**;

→ im Eingangsbereich: Informationsstände zur Sanierung des Stadtbades und Buchstand des Denkmalvereins
→ Präsentation und Verkaufsstart der „Stadtbadkerze“ in Form des Stadtbadturns – das ultimative Geschenk für Hallefreunde.

Peißnitzhaus

Peißnitzinsel 4, 06108 Halle
Geöffnet: 12:00-19:00 Uhr
→ 12:00 | 14:00 | 16:00 | 18:00 Uhr Führungen zur Geschichte und Zukunft des denkmalgeschützten Hauses
→ 14:00-16:00 Uhr „Chorrespondenten“ Chorprojekt der Uni Halle
→ 14:00-22:00 Uhr „Fontänefest“ Stände und Aktionen auf der Ziegelwiese, rund um die Fontäne.
Komplettes Programm siehe unter www.Fontaene-halle.de

Gedenkstätte „Roter Ochse“ Halle (Saale)

Am Kirchtur 20b, 06108 Halle
Geöffnet: 10:00-17:00 Uhr
→ 10:30 und 11:45 Uhr Führung durch die JVA zum Thema: Der „Rote Ochse – Zur Bau- und Nutzungsgeschichte der Königlich-Preußischen Straf- und Besserungsanstalt zu Halle an der Saale im 19. Jahrhundert“ Gruppengröße ist auf je 18 Personen begrenzt und alle Teilnehmer müssen sich durch ein gültiges Personaldokument ausweisen.
Der Termin zur Anmeldung ab 22. August 2023 unter Tel.: **0345 / 470698 337**

Ehemaliges Untersuchungsgefängnis

Kleine Steinstraße 7, 06108 Halle
Geöffnet: 15:00–17:00 Uhr
Niklas Poppe, Gedenkstättenpädagoge in der Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale), wird um 15:00 und um 16:00 Uhr durch die Räume des ehemaligen Untersuchungsgefängnisses führen.
Kooperation zwischen der Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale) und dem Landesamt für Denkmalpflege Halle (Saale).

Leopoldina - Hauptgebäude Nationale Akademie der Wissenschaften - Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina e.V.

Jägerberg 1, 06108 Halle
Geöffnet: 10:00-16:00 Uhr
→ 10:00-15:00 Uhr stündliche Führungen durch das Gebäude.
Die Besucher können sich dabei in Rundgängen durch den Vortragssaal, das Präsidiumszimmer, die Präsidentengalerie und den Festsaal und über die Geschichte des Gebäudes informieren.
→ 11:00 Uhr Sonderführung durch das historische Bibliotheksgebäude der Leopoldina in der August-Bebel-Straße 50a. Das Gebäude wurde 1904 als Kanzlei- und Bibliotheksgebäude errichtet und beherbergt bis heute die Bibliothek der Akademie.
Die Teilnehmerzahl für diese Führung ist auf 20 Personen begrenzt. Es wird um eine Voranmeldung unter bibliothek@leopoldina.org gebeten.

Wilhelm-Friedemann-Bach-Haus

Gr. Klausstraße 12 (Eingang Hallorenring), 06108 Halle / S.
Geöffnet: 10:00-12:00 Uhr
11:00 Uhr und 13:00 Uhr: Sonderführung durch die Ausstellung "Musikstadt Halle" (Karl Altenburg, Stiftung Händel-Haus)

Franckesche Stiftungen zu Halle

Franckeplatz 1 / Haus 1, 06110 Halle
Geöffnet: 10:00-18:00 Uhr
Wir veranstalten Führungen:
→ 10:00 Uhr „Das Privileg vom 19. September 1698“ Welche Vorrechte der König Francke einräumte“ Kurzvortrag in der Kulissenbibliothek mit Dr. Thomas Grunewald .
→ 11:00 Uhr „Die Stallgebäude der Meierei Spurensuche nach der ältesten Bausubstanz in den
Stiftungen und Vorstellung des neuen Nutzungskonzepts“. Rundgang mit dem Architekten Hans-Jürgen Mönch und Anneheide von Biela, stellv. Direktorin.
→ 12:30 | 13:00 | 13:30 Uhr „Globales Wissen – Franckes Wunderkammer“ Ursprünglich für den Unterricht angelegt, gilt die Wunderkammer heute als einzige vollständig erhaltene Kuriositätenkammer Europas.
→ 14:00 Uhr „In die Dächer gekrabbelt“ Gedanken über Denkmalpflege und Nachhaltigkeit bei einer Führung an sonst nicht öffentlich begehbaren Orten mit Steffen Jakob, Bauingenieur.
→ 15:00 | 15:30 | 16:00 Uhr „Eine der besten Bibliotheken der Zeit“ Einblicke in die faszinierende Bücherwelt des 18. Jahrhunderts.
→ 16:00 Uhr „Francke und der König“ Theaterführung mit Hilmar Eichhorn und David Kramer.
Beim Antrittsbesuch 1713 von Friedrich Wilhelm I. stand nichts weniger als die Erneuerung des Privilegs auf dem Spiel.
„Den ganzen Tag für Sie“ 325. Gründungsjubiläum der Franckeschen Stiftungen
Fest am Sonntag, dem 10. September 2023
→ 10:00-18:00 Uhr „Das Privileg von 1698 im Original“ Heute ist es für Sie in der Kulissenbibliothek
ausgestellt, mit Unterschrift des Königs, Siegel und in feines Leder gebunden.
→ 10:00– 17:00 Uhr „Backen in der historischen Backstube“ Stündliche Führungen mit den Bäckermeistern; Bio-Roggenbrot aus dem ältesten aktiven Backofen Halles; Café mit leckerem Kaffee und Kuchen
→ 15:00-16 Uhr „Erst kneten, dann staunen“ Kinder backen Francke-Siegel in der historischen Backstube.
→ 10:00-18:00 Uhr „Jubiläumsquiz“ Suchen Sie bei einem vergnüglichen Rundgang über das Stiftungsgelände die Antworten auf unser Jubiläumsquiz.
→ 11:00– 18:00 Uhr „Spielehaus“ Spielen Sie mal! Bei den Spielen aus aller Welt ist für alle was dabei.
Gastronomie auf dem Freisitz.
→ 11 – 15 Uhr „Matinee am Bau- und Backhaus“ Das Jazz-Duo ZWIO sorgt für beschwingte Stimmung im Schwarzen Weg.
→ 13:00 Uhr – 16:00 Uhr „Francke im Wandel“ Was wollten Sie schon immer mal über August Hermann Francke wissen? Die Ausstellung im ehemaligen Wohnhaus Franckes ist eine begehbare Befragung zum Stöbern und Abstimmen. Gutscheinkarte und Expertengespräche mit Dr. Veitmann, Kustos.
→ 14:00-18:00 Uhr „Familienfest auf der Wiese“ Rund um das Thema Privileg des Kurfürsten und Privilegien, die wir gern hätten, laden wir zu einem kreativen Mitmachfest für die Familie ein.

Ladenausstattung Fleischerei Vorrath (erstmalig im Programm)

Oleariusstraße 13, 06108 Halle (Saale)
Geöffnet: 11:00-18:00 Uhr
Gründerzeithaus, Fleischerei seit 1932 – zum Teil gut erhaltene historische Ladenausstattung (Meißner Fliesen, Glasdeckenmalerei etc.)

Ehemalige Schwemme-Brauerei

An der Schwemme 1, 06108 Halle
Geöffnet: 11:00–19:00 Uhr
→ 11:00 – 16:00 Uhr Führungen zu jeder vollen Stunde;
→ 16:00 Uhr Konzert im Hof mit dem Chor „Klangdusche“
→ 18:30 Uhr Konzert im Hof mit Singer/Songwriter-Musik „vale“
Gegründet 1718; die „Schwemme“ oder das ehemalige Brauhaus "Zum Pelikan" ist eines der ältesten noch existierenden Brauereigebäude in Halle (Saale) und ein letzter bedeutender Teil der historischen Klosterstadt.
→ Kaffeetafel & Getränke, sowie Grill mit Bio-Bratwürsten, Bücherstand, Schaubau- und Einblicke in das Bauen mit Lehm.

Das Bedürfnis- Kulturraum in einer ehemaligen Bedürfnisanstalt

Merseburger Straße 138, 06110 Halle
Geöffnet: 13:00 – 18:00 Uhr
Führungen durch die sanierte Bedürfnisanstalt sind jederzeit möglich; Ausstellung im Rahmen des partizipativen Nachbarschaftstreffs der Initiative Recht auf Stadt;
Kuchen- und Imbissangebot.

Sinti-Mausoleum Halle-Osendorf (erstmalig im Programm)

Karl-Meißner-Straße, 06132 Halle – auf Höhe des Spielplatzes Elsteraue
Geöffnet: 11:00 – 16:00 Uhr
→ Schülerinnen und Schüler des Elisabeth-Gymnasiums Halle (Saale) stellen das um 1915 erbaute Sinti-Mausoleum vor. Sie berichten über ihr Engagement, an die in Halle lebenden Sinti und Roma zu erinnern, von denen die meisten 1943 in Auschwitz ermordet wurden. Ehrengast ist Henk van Iterson (NL) Enkel des Sinto Josef "Nauni" Weinlich.

Industriedenkmale

Schleiferei Krüger

Große Ulrichstraße 36, 06108 Halle
Geöffnet: 12:00 – 14:00 Uhr
Erklärung zur Geschichte und Handwerkstechnik.

Wasserturm Nord

Am Wasserturm / Paracelsusstraße, 06114 Halle
Geöffnet: 10:00 – 18:00 Uhr
Fachkundige Betreuung durch Mitglieder des Wasserturmvereins. Kein Turmaufstieg möglich.

Die beiden nördlichen Flankentürme am Empfangsgebäude Hauptbahnhof Halle

Hans-Dietrich-Genscher-Platz 1, 06112 Halle
Geöffnet: 10:00 – 16:00 Uhr
→ Erläuterungen zum angestrebten Wiederaufbau der beiden Flankentürme werden anhand von Fotos, alten Entwurfszeichnungen den interessierten Bürgern näher gebracht. Ansprechpartner des Fördervereins sind vor Ort ;
→ das Bahnmanagement ermöglicht die Besichtigung der angrenzenden „Fürstenzimmer“ und des exklusiven Treppenhauses;
→ in einem Fürstenzimmer wird ein Modell des Halleschen Hauptbahnhofes um 1910 gezeigt - Fragen dazu beantwortet Herr Stefan Gorn, der es angefertigt hat;
→ Führungen zu den Turmschächten sind leider nicht möglich, da kein Zugang mehr besteht;;
→ Anlaufpunkt ist der Konferenzraum der „Bastian Bahnhofslounge“- erreichbar über die Hallentreppe im 1. Obergeschoss. Die Räumlichkeiten sind auch für Behinderte gut über die Bahnhofshalle mittels Aufzug erreichbar.

Brunnenhaus Gesundbrunnen

Max-Lademann-Straße 8, 06128 Halle
Geöffnet: 10:00 – 16:00 Uhr
Besichtigung des achteckigen Ziegelbauwerks, mit einer „barocken“ Schweifhaube, über einer Quelle. Ein engagierter Bürgerverein stoppte den Verfall und sanierte bis 2012 das Brunnenhaus. Die Quelle Gesundbrunnen ist Namensgeber für das umliegende Stadtviertel, die Ev. Gesundbrunnenkirche und das ehemalige Freibad.

Historisches Spritzenhaus & Museum der Feuerwehr Ammendorf

Elsterstraße 29, 06132 Halle-Ammendorf
Geöffnet 9:00-18:00 Uhr
Führungen durch die Geschichte des Feuerlöschwesens; Ausstellung und Rundgänge im Gebäude und historischen Spritzenhaus von 1911.

Sakralbauten

Ev. St. Laurentiuskirche Halle

Am Kirchtor 2, 06108 Halle
Geöffnet: 11:00-17:00 Uhr
Kirchenführungen werden bei Bedarf angeboten.

Ev.-ref. Dom zu Halle

Domplatz 3, 0610 Halle
Geöffnet: 13:00-19:00 Uhr
13:00 Uhr und 16:00 Uhr Domführungen
Aus der Sommerkonzertreihe – Quartett „Trieders Holz“ - „Vertraute Orte“ -
Programm im Spannungsfeld zwischen Neuer Musik und Jazz.

Kath. St. Moritzkirche

An der Moritzkirche 8, 06108 Halle
Geöffnet: 11:00-18:00 Uhr
11:00 und 13:00 Uhr Orgel-Erleben mit der 2009 restaurierten, historischen SAUER-Orgel;
12:00 und 14:00 Uhr Turmbesteigung – Führung durch das Dach der Moritzkirche; die Instandsetzung des hölzernen Dachstuhls wurde 2017 abgeschlossen;
15:00 Uhr Eröffnung der Ausstellung „Fritz Möllers Stadtansichten“ mit Werner Schönfeld;
ganztägig: Mobile Salzsiedepfanne der Halloren / Kirchenquiz und Mal- und Basteltisch für Kinder.

Ev. Bartholomäuskirche mit Reichardts Grab (erstmals im Programm)

Bartholomäusberg 4, 06114 Halle (Saale)
Geöffnet: 13:00- 16:00 Uhr
Besichtigung der Kirche und des Grabes; Kirchenkoffer für Kinder.

Ev. Kirche Halle-Neustadt - Passendorf (erstmals im Programm)

Schulplatz 4, 06124 Halle
Nach dem Gottesdienst ab 11:00- 18:00 Uhr Offene Kirche mit individuellen Kirchenführungen;
Erbaut 1720 im Baustil des Barock.

Ev. Kirche St. Nikolaus Böllberg

Böllberger Weg152, 06128 Halle
Geöffnet: 10:00 Uhr- 17:00 Uhr
Einzigste Kirche aus dem 12. Jahrhundert, die in der Stadt Halle zur Straße der Romanik gehört.
Keine Führungen - Informationsmaterial im Innenraum ausgelegt.

Ev. Johanneskirche Halle

An der Johanneskirche 7, 06110 Halle
Geöffnet: 11:15 -16:15 Uhr
Führungen bei Bedarf
17:00 Uhr Konzert „Salztown Voices“ Halle / S.

Kath. Kirche „Zur Heiligsten Dreieinigkeit“

Lauchstädter Straße 14b, 06110 Halle (Süd)
Geöffnet: 12:00-16:00 Uhr
12:15 | 13:15 | 14:15 und 15:15 Uhr - Führungen mit Vorträgen zur Geschichte der Kirche, Dauer je ca. 45 Minuten.

Bürgerhaus Christuskirche (erstmals im Programm)

Freiimfelder Straße 90, 06112 Halle
Geöffnet: 12:00 – 15:00 Uhr
Die evangelische Christuskirche ist ein denkmalgeschütztes Kirchengebäude im Stadtviertel Freiimfelde und eines der wenigen expressionistischen Sakralbauten in Halle aus dem 20. Jahrhundert;
Nach dem Gottesdienst kann das Haus Christuskirche mit seinem historischen Altar und den Bildern der Kreuzwegstationen besichtigt werden;
Zur Zeit wird das Bürgerhaus vom CVJM Familienzentrum (FAZ) und der Evangeliumsgemeinde genutzt und ist ein offener Ort für Gemeinschaft und Begegnung.

Ev. Kirche St. Petrus Wörlitz

Anglerstraße 1a, 06128 Halle
Geöffnet: 10:00-17:00 Uhr
17:00 Uhr Heiteres Orchesterkonzert mit dem Köthener Schlossconsortium; „Radwegkirche“ - nach umfangreicher Renovierung wieder geöffnet;
Keine Führungen – Informationsmaterial ist im Innenraum ausgelegt; .kleine Fotoausstellung.

Denkmale in der Umgebung von Halle

Osmünde, Ev. Kirche St. Petrus

Paul-Scheibe-Platz, 06184 Kabelsketal, OT Osmünde
Geöffnet: 10:00 – 18:00 Uhr
Es liegen gedruckte Informationen zum Lesen aus.

Landsberg, Doppelkapelle St. Crucis

Bergstraße, 06188 Landsberg
Geöffnet: 10:00-17:00 Uhr
11:00 | 12:30 | 15:00 Uhr Führungen;
Infostand des Heimatvereins „Civitas Landsberge e.V.“;
Stände mit Kunsthandwerkern (Holzschnitzer, Schwertkampfschule);
Kinder-Mitmachprogramme; Würstchen, Kaffee und Kuchen

Offene Kirchen im Pfarrbereich Hohenthurm

Evangelisches Pfarramt Hohenthurm
Von-Wuthenau-Platz 5, 06188 Landsberg / OT Hohenthurm
→ Hohenthurm: 11:00-16:00 Uhr offene Kirche; Programm des Heimatvereins am Turm; **14:00 Uhr Chorkonzert**
→ Oppin: 14:00-16:00 Uhr offene Kirche
→ Braschwitz: 14:00-16:00 Uhr offene Kirche
→ Brachstedt: 10:00-18:00 Uhr offene Kirche
→ Niemberg: 10:00-18:00 Uhr offene Kirche
→ Eismansdorf: 16:00-17:00 Uhr offene Kirche
→ Peißen: 10:00-18:00 Uhr offene Kirche
→ Plößnitz: 15:00-16:00 Uhr offene Kirche
→ Zwebendorf: 14:00-15:00 Uhr offene Kirche

Krosigk, Ev. Kirche Unsere Lieben Frauen und Heilige Drei Könige

Am Ziemer1, 06193 Petersberg / OT Krosigk
Geöffnet: 14:00 – 17:00 Uhr
Thema an diesem Tag: „Denk-Mal, unsere Kirche ist offen“
Rahmenprogramm: Kirchenführung; Kunstausstellung – Grafiken von Christoph Rackwitz (Denkmale von Krosigk); Live-Musik: Gitarrenduo WeRa.

Mori, Ev. Kirche St. Georg

Schulberg, 06193 Petersberg / OT Mori
Geöffnet: 14:00 – 18:00 Uhr
Führungen und Besichtigungen bis zur Glocken- und Uhrenstube; seltene Ausstattungsgegenstände wie romanische Wangenruhe;
ab 15:30 Uhr Kaffeetafel.

Ostrau - Schloss, Park und Kirche

Schloßstraße 11, 06193 Petersberg / OT Ostrau
Geöffnet: Schloss und Park 13:00 - 18:00 Uhr
14:00 Uhr Treffpunkt: Eingang Schloss-Café, Schloßstr. 11 - Führung durch Park, Schloss und Patronatskirche;
13:00 – 18:00 Uhr Schloss-Café geöffnet;
→ Erstmals seit 70 Jahren freie Besichtigung des gesamten Schlosses:
Das Schloss wird in einem ersten Schritt an diesem Tag gewissermaßen „neu eröffnet“, wobei auch hier Bereiche zugänglich werden, die vorher durch die schulische Nutzung geschlossen bleiben mussten;
→ Der Schloss Ostrau e.V. entwickelt derzeit zusammen mit der Landesgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH und dem Planungsbüro AIC Halle ein umfangreiches Nutzungs- und Sanierungskonzept.
→ Im Rahmen dieser Besichtigungsmöglichkeit wird den Gästen in verschiedenen Formaten die Möglichkeit geboten, sich mit Ideen an künftigen Nutzungskonzept zu beteiligen.

Beesenstedt, Wasserturm

Bahnhofstraße 7b, 06198 Salzatal, OT Beesenstedt
Geöffnet: 10:00-17:00 Uhr
→ nach Bedarf Führungen des Vereins „Wasserturm Beesenstedt e.V.“ :
im Turm bis zum Wasserbehälter in die Spitze des Turms; nachmittags zum alten Friedhof in Beesenstedt;
→ Vorstellung: altes Handwerk einer Weidenflechterin und einer Schafwollspinnerin;
→ Erläuterungen des Ortschronisten: an Hand von zahlreichen Bilddokumenten die Geschichte des Beesenstedter Wasserturms, auch im Zusammenhang mit der Halle- Hettstedter-Eisenbahn;
→ Besichtigung historischer Bilder rund um den Wasserturm und Beesenstedt;
→ Fortführung unserer Kunstreihe: eine Künstlerin gestaltet die 4. Staffel der Reihe;
→ Auftritt vom Lieskauer Heidechor; Live Musik einer Band; Speisen, Getränke, auch Weine aus den umliegenden Böhnenlagen stehen zur Auswahl.

Offene Kirchen Bereich Stadt Wettin,- Löbejün – Aktivitäten und Angebote für 10 Denkmale

Koordiniert durch Tourist Informationen:
06193 Stadt Wettin-Löbejün
OT Wettin: Burgstraße 1 und OT Löbejün: Markt 1

→ Burg Wettin

Burgführungen 10:00 / 11:30 und 13:00 Uhr – Start am Rathaus Wettin
→ **Nikolaikirche Wettin**
Öffnungszeit: 10:00 – 17:00 Uhr mit Ansprechpartner
Ausstellung „Junge Kunst in alten Mauern“ – Nachwuchsförderkurs Kunst am BGW,
Dauerausstellungen Taufengel und Glasbilder
→ **Brauhausgasse 4 – 5 (Altstadt Wettin e. V.)**
Geöffnet 10:00 – 17:00 Uhr Ansprechpartner vor Ort
Altstadtführung 14:00 Uhr mit Frank Dobberstein -Treffpunkt Rathaus Wettin
→ **Rathaus Wettin (Verein Wiege der Wettiner e. V.)**
Öffnungszeit: 10:00 – 17:00 Uhr – Ansprechpartner vor Ort
Vorstellung des Projektes hist. Rathaus Wettin als Haus der Geschichte; Dauerausstellung „Wettin – Entdeckungen“
Von hier aus starten die Burgführungen und die Altstadtführung.

→ **Templerkapelle**

Öffnungszeit: 09:00 – 19:00 Uhr
Während der Kernbesucherzeit sind Ansprechpartner vor Ort;
ab 13:00 Uhr mit musikalischer Unterhaltung und historischen Waffen- und Rüstzeug zum Anfassen und Ausprobieren (für Kinder gut geeignet)
Dauerausstellung „Reise nach Jerusalem“
→ **Bismarckturm**
Der Bismarckturm öffnet bei gutem Wetter von 12:00 – 17:00 Uhr.

→ **Carl Loewe Museum**

Öffnungszeit: 13:00 – 17:00 Uhr mit Ansprechpartner
→ **Kirche St. Petri Löbejün –**
Öffnungszeit: 13:00 – 17:00 Uhr mit Ansprechpartner
→ **Heimatmuseum Löbejün**
Öffnungszeiten: 13:00 – 17:00 Uhr mit Ansprechpartner
→ **Dorfkirche in Dornitz**
Öffnungszeiten: 10:00 – 16:00 Uhr mit Ansprechpartner
Ausstellungseröffnung „Dem Himmel so nah“ ~ ausgewählte Arbeiten von Kunstschülern des Burg – Gymnasiums Wettin;
11:00 & 14:00 Uhr Orgelmusik (Rühlmannorgel) mit Jacques Bierbaß

Raßnitz-Weßmar, St. Michaelis-Kirche

Oberthauer Straße 4, 06258 Schkopau / OT Raßnitz
Geöffnet: 10:00- 19:00 Uhr
Führung ab 10:00 Uhr auf Anfrage vor Ort;
16:00-18:00 Uhr Denkmalfest im Garten unter der Kirche - mit der „Jazz Bigband“ der Musikschule Merseburg“.

Ev. Dorfkirche Wallendorf (erstmals im Programm)

Mühlstraße 10, 06258 Schkopau / OT Wallendorf
Geöffnet: 10:00 -16:00 Uhr
Kirche erbaut Mitte 16.Jh., barockes Erscheinungsbild; umfangreiche Sanierung abgeschlossen; Innenraum mit Holztonne überwölbt, zweigeschossige Hufeisenempore etc. ;
Führungen zu jeder vollen Stunde; Möglichkeit zur Turmbesteigung (Kinder nur in Begleitung von Erziehungsberechtigten);
ab 15:30 Uhr musikalische Unterhaltung mit dem Günthersdorfer Chor „Harmonie“;
Kinderprogramme; Ausstellung; Kuchen im Kirhhof.

Burgwerben, Rittergut und Schloss (erstmals im Programm)

Weinstraße 36, 06667 Weißfels / OT Burgwerben
Geöffnet: 10:00 – 17:00 Uhr
Führungen nach Bedarf;
Kaffee/ Kuchen, Weinverkostung Lagenwein „Burgwerbener Herzogsberg“

Schmirra, Ev. Dorfkirche

Dorfstraße 46, 06268 Oechlitz / OT Schmirra (Nähe Mücheln / Geiseltalsee)
Geöffnet: 11:00-ca. 17:00 Uhr
Kirchenbilder Decke, Brüstungen, Kanzel von Karl Völker;
Führungen ab 11:00 Uhr zu jeder vollen Stunde bis 16:00 Uhr;
Ein kleiner Imbiss wird geboten.

Lodersleben, Ev. Kirche Sankt Pankratius und Pfarrhaus (erstmals im Programm)

Kantorgasse 12 / Straße des Friedens 47, 06268 Querfurt / OT Lodersleben
Geöffnet: 12:00- 16:00 Uhr
ab 10:00 Uhr Führung in der Kirche und im barocken Pfarrhaus - auf Anfrage vor Ort;
Chor mit angrenzenden Turm spätgotisch, Kirchenschiff barocker Rechteckbau, mit reichen Akantusornamenten bemalte Felder der Langhausermporen und der flachen Holztonne;
aus Holz geschnitzter Kanzelaltar und Taufe;
Vorstellung Jugendtraum und Jugendprojekt im Pfarrhaus; Kaffee und Kuchen.
Achtung! Die Direktverbindung zwischen Querfurt und Lodersleben ist gesperrt;
Bitte nutzen Sie die Zufahrt über Gatterstädt oder über Leimbach.

Kaja, Marschall-Ney-Haus (erstmals im Programm)

Lindenstraße 17, 06686 Lützen / OT Kaja
Geöffnet: 10:00-16:00 Uhr
Spätbarocker ehemaliger Vierseitenhof. Wohnhaus gut erhalten, Stall ruinös; Quartier des französischen Marschalls Michel Ney (1769 - 1815) in der Schlacht bei Großgörschen am 2. Mai 1813:
Ausstellung zur Schlacht und zur Dorfgeschichte. Besichtigung der Außenanlagen;
11:00 und 14:00 Uhr „Stadtführung“ durch das Dorf

Dehlitz /Saale, Ev. Kirche St. Marien (erstmals im Programm)

An der Kirche 1, 06686 Lützen / OT Dehlitz / Saale
Geöffnet: 12:00-16:00 Uhr
Spätgotische Kapelle, um 1500 Erweiterung Kirchenschiffs mit Turm; barocker Ausbau mit reichem Schmuckwerk wie Sandsteinkanzel und Epitaph, Patronatsloge etc. ;
die Patronatskirche in Dehlitz/Saale bildete ursprünglich mit den Gebäuden des ehemaligen Rittergutes eine Einheit; Kriegschäden -1973 wurde der Turm abgerissen.

Das Programm entstand auf Initiative des Denkmalvereins

Freunde der Bau- und Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e.V

Wir danken auch für die freundliche Unterstützung durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz und die Stadt Halle (Saale).

Für seine Tätigkeit zum Nutzen der Kulturdenkmale in Sachsen-Anhalt bittet der Verein um Spenden.

Bankverbindung:

Saalesparkasse
BIC: NOLADE21HAL
IBAN: DE17800537620385303523

Redaktion und Bearbeitung:

Martina Lehmann, Vereinsvorsitzende

Titelfoto:

Stadtbad-Turm, Alexander Schieberle

Satz / Layout:

Dirk Schuster

Druck:

Druckerei DruckZuck, Halle

Redaktionsschluss am 14. August 2023

Freunde der Bau- und Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e.V.

Domplatz 3
06108Halle (Saale)

Tel. 0345 -200 27 48

www.denkmalverein.org



Freunde der Bau- und Kunstdenkmale Sachsen-Anhalt e.V.



DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ



hallesaale
HANDELSSTADT